

Infoblatt

April bis Juni `26



Und weiter geht es mit unserem Jahresmotto
„Miteinander mehr erleben“

- Emmausgang
- Internes Schafkopfturnier
- Ramadama
- Maiandacht mit
Generalversammlung
- JuWa
- Fronleichnam
- Grillfest
- Besichtigung Bio-Gärtnerei
- Altkleidersammlung
- Volksfest

” Adolph Kolping gab ein Zeugnis des Glaubens in seiner Zeit. Als Seliger der Kirche begleitet er auch heute sein Werk und ist uns Vorbild. “

Leitbild Kolpingwerk Deutschland | Ziffer 28

Miteinander mehr erleben – das ist Kolping.

Wir freuen uns, wenn ihr unsere Veranstaltungen wieder zahlreich besucht.

Euere Vorstandschaft

Traditionen sind wichtig und wertvoll, auch und besonders bei Kolping. Doch man sollte sie von Zeit zu Zeit hinterfragen und sich ihre Bedeutung bewusst machen. Dann können sie auch an folgende Generationen weitergegeben werden und ihnen in Zukunft Kraft geben.



Die angebundene Katze

(Ein Impuls von Rosalia Walter, Geistliche Leiterin des Kolpingwerkes Deutschland)

Der Abt eines Klosters hielt mit den Mönchen und Novizen täglich eine Abendandacht. Eines Tages lief die Klosterkatze in die Kapelle und störte. Darauf ordnete der Abt an, dass die Katze um diese Zeit draußen angebunden werden solle. So machte man es, und man konnte ungestört Andacht halten.

Die Zeit verging. Der Abt starb. Sein Nachfolger hielt sich streng an die Tradition, dass während der Abendandacht eine Katze angebunden sein muss.

Die Zeit verging weiter. Auch die Katze starb. Es wurde eine neue Katze angeschafft, um sie während der Abendandacht draußen anbinden zu können. Die einfachen Leute konnten das nicht verstehen und lachten sogar.

Daraufhin traten Theologen auf den Plan und schrieben ein zweibändiges Werk mit so vielen Fußnoten, dass sie immer ein oder zwei Drittel der Seite umfassten. Das Werk trug den Titel: »Die Heilsnotwendigkeit einer während der Abendandacht angebundenen Katze, unter besonderer Berücksichtigung der modernen Naturwissenschaften«.

Allmählich kam aber die Abendandacht selbst ganz aus der Übung, denn das Kloster hatte keinen Nachwuchs mehr und wurde in ein Hotel umgewandelt. Doch mit der allergrößten Treue wurde weiterhin abends, während der früher für die Abendandacht vorgesehenen Zeit, draußen eine Katze angebunden. Die Hotelgäste fanden das eine sehr schöne und lebendige Tradition.

Diese Geschichte bringt zum Nachdenken. Sie fragt an: verstehen wir unsere Traditionen noch? Sind sie im heutigen Leben verankert und haben sie noch auf das heutige Leben Auswirkung?

Sind sie nur noch Traditionshülsen oder stehen echte Haltungen dahinter? Wenn Traditionen wirklich leben sollen, dann leben sie nur, wenn nicht nur eine äußere Form zelebriert wird, die schön anzuschauen ist, wie ein Hauch aus einer anderen verlorenen Welt.

Wenn Tradition noch leben soll, dann muss sie mit Inhalt gefüllt sein.

Im Kolpingwerk gibt es viele Traditionen. In den Kalendern der Kolpingsfamilien haben jährlich immer wiederkehrende Veranstaltungen, Feiern und Feste ihren festen Platz.

Zelebrieren wir mit diesen Terminen eine heilige Katze oder wollen wir uns von der Lebenshaltung Kolpings anstecken lassen, der in seiner Zeit versuchte, Evangelisierung und Dienst in der Welt überzeugend zu verbinden?

Unsere Traditionstermine stellen uns die Frage: Geht es uns um schöne Rituale oder lassen wir uns in den Dienst nehmen, wie Adolph Kolping. Er hatte immer den Menschen im Blick, der in dieser Welt lebt.

Unsere Tradition ist dann kein hl. Katzenritus, wenn ich mich fragen lasse: Halte ich meinen Glauben noch hoch, wenn er lächerlich gemacht wird, bekenne ich noch Farbe für meinen Glauben, auch wenn es in dieser meiner Kirche furchtbar menschelt, und trage ich durch mein Reden und Tun meinerseits zu einem glaubwürdigen Gesicht meiner Kirche bei.

Unser „Treu Kolping“ ist dann kein hl. Katzenritus, wenn Menschen nachdenken und erkennen, dass Kolpings Gottvertrauen ihm Mut und Zuversicht schenkte. Er gestaltete Zukunft gegen verbreitete Angst.

Unsere Geselligkeit ist dann kein hl. Katzenritus, wenn mit ihr das Miteinander gepflegt und gelebt wird. Wenn Menschen durch dieses Miteinander spüren, dass sie als Getaufte und Gesendete in Gesellschaft und Kirche wirken können, denn das Miteinander ist für Adolph Kolping umfassend.

Das Wort Tradition kommt aus dem Lateinischen vom Verb trädere. Das lateinische Wort trädere hat eine Doppelbedeutung: Es kann heißen: einen wertvollen Schatz weitergeben und überliefern. Es kann aber auch heißen: verraten, ausliefern.

Es liegt in unserer Hand. Ob wir mit unseren Traditionen einen wertvollen Schatz weitergeben oder sie zum hl. Katzenritus verkommen lassen.

Wenn wir immer wieder die Lebenshaltung von Adolph Kolping wachrufen, und dies uns dazu animiert, diese Lebenshaltung in unseren Alltag neu zu übersetzen, dann werden wir keine Katze anbinden, mit der Tradition nicht die Sache Kolpings verraten, sondern den wertvollen Schatz weitergeben und immer wieder neu die Glut entfachen.





Termine für April – Mai – Juni 2026

<p>jeden 1. Freitag im Monat ab 19:00 Uhr</p>	<p>Stammtisch mit Kartenspielen und Ratschen im G`sellnhaus.</p>
<p><u>Montag,</u> 06. April 13:30 Uhr</p>	<p>Wir treffen uns zum Emmausgang nach Frauensattling. Bei einem gemütlichen Ratsch wollen wir zum Maier-Wirt wandern und uns auf eine Tasse Kaffee freuen.</p> <p>Der Emmausgang ist ein christlicher Brauch am Ostermontag, der an die biblische Erzählung erinnert, in der Jünger dem auferstandenen Jesus begegnen. Es handelt sich um einen besinnlichen Spaziergang oder eine Wallfahrt, oft verbunden mit Gebeten und Gesang, besonders verbreitet in Süddeutschland und Österreich, teils als "In die Grean gehn".</p>
<p><u>Freitag,</u> 17. April 19.00 Uhr</p>	<p>Erstes <u>Kolping-internes Schafkopfturnier</u> im G`sellnhaus. Startgebühr: 5 €</p> <p>Wir wollen erstmalig unseren Schafkopf-begeisterten Kolpingmitgliedern die Möglichkeit geben, ohne „Fremdbeteiligung“ gemütlich zu spielen, trotzdem aber den Reiz eines Turnieres beibehalten!</p> <p>Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung und gute Karten 😊</p>
<p><u>Samstag,</u> 25. April 9:00 Uhr</p>	<p>Auch heuer beteiligen wir uns wieder am Aufruf des Landkreises zum Ramadama:</p> <p>Wir treffen uns um 9 Uhr am ehemaligen Parkplatz der Fa. Blieninger und reinigen in Richtung Frauenau.</p> <p>Mit Rama dama oder Ramadama (hochdeutsch: „(Auf-)Räumen tun wir!“) bezeichnet man im Bairischen eine organisierte Aufräumaktion, bei der im öffentlichen Raum (sowohl in der Natur als auch in Wohngebieten), unter der ehrenamtlichen Beteiligung der Bevölkerung, Müll zur fachgerechten Entsorgung gesammelt wird. Die Organisation übernehmen Gemeinden, Schulen, Vereine oder Bürgerinitiativen.</p> <p>Hintergrund: Erstmals rief Thomas Wimmer, der damalige Oberbürgermeister Münchens am 29. Oktober 1949 zum gemeinsamen „Rama dama“ auf. Hier ging es noch um die Beseitigung der Kriegsschäden und Schutthalden in der Stadt. Mehr als 7500 Freiwillige folgten dem Aufruf. Auch Wimmer arbeitete mit einer Schaufel mit. Insgesamt wurden an dem Tag mehr als 15.000 Kubikmeter Schutt beseitigt. Der Begriff blieb als Bezeichnung für das gemeinsame, ehrenamtliche Aufräumen.</p>

<p><u>Freitag,</u> 08. Mai 19.00 Uhr</p>	<p>Wir feiern die Maiandacht voraussichtlich in der Spitalkirche, anschließend findet die Generalversammlung im G`sellnhaus statt.</p>
<p>Christi Himmelfahrt</p> <p><u>Donnerstag,</u> 14. Mai 17 Uhr</p>	<p>Unter dem Motto „GOTTLINE“ lädt die traditionelle Jugendwallfahrt an Christi Himmelfahrt Jung und Alt auf den Maria-Hilf-Berg Vilsbiburg ein, gemeinsam unterwegs zu sein, Glauben zu feiern und neue Impulse zu erleben.</p> <ul style="list-style-type: none"> • 17 Uhr Jugendgottesdienst mit Pfarrer Prof. Dr. Bernd Hillebrand und der Musikgruppe "MehrStimmig". • Anschließend Feier mit Essen, Trinken, Live-Musik • Gegen 22 Uhr Lasershow mit musikalischen und spirituellen Impulsen! <p>Wir nehmen mit unserem Banner teil!</p>
<p>Fronleichnam</p> <p><u>Donnerstag,</u> 04. Juni</p>	<p>Fronleichnamsprozession um 8 Uhr</p> <p>Wir übernehmen wieder den Ordnungsdienst und nehmen mit Banner teil.</p> <p>Unser Grillfest, traditionell organisiert von unserer Kolpingjugend, findet ab 15 Uhr wieder in Rombach bei Fam. Hofmeier statt.</p>
<p><u>Freitag,</u> 12. Juni 18:00 Uhr</p>	<p>Wir besuchen die Bio-Gärtnerei Degenbeck in Großmaulberg in Vilsbiburg.</p> <p>Josef Degenbeck, Gründer und Betriebsleiter der Gärtnerei, wird uns eine Führung durch die Gärtnerei und dabei einen Einblick in die Vielfalt des biologischen Gemüse- und Kräuteranbaus geben.</p> <p>Freut Euch auf einen informativen Abend über biologischen Anbau, Artenvielfalt und den achtsamen Umgang mit unserer Erde und lasst Euch auf einen geführten Spaziergang durch die gärtnerische Kulturlandschaft und die angegliederte Streuobstwiese ein und lasst uns gemeinsam lauschen, wie Josef Degenbeck seine Philosophie und Leidenschaft in seiner Gärtnerei umsetzt.</p> <p>Hierzu bitte die Infos in Whatsapp, E-Mail und Tagespresse beachten.</p>

<p><u>Samstag,</u> 13. Juni 9.00 Uhr</p>	<p>Zur Gebrauchtkleidersammlung treffen wir uns um 9:00 Uhr am Bahnhof Vib. Sammelsäcke liegen ab Anfang Juni in den Kirchen und im G'sellnhaus aus.</p>
<p><u>Freitag,</u> 26. Juni</p>	<p>Wir nehmen auch dieses Jahr wieder am Volksfestauszug teil. Hierzu bitte die Infos in Whatsapp, E-Mail und Tagespresse beachten.</p>
<p><u>Mittwoch,</u> 01. Juli 18.30 Uhr</p>	<p>Am Tag der Vereine sind wieder ab 18:30 Uhr Tische für uns reserviert und wir laden euch auf eine Maß und einen gemütlichen Abend ein.</p>

<p style="text-align: center;">Termine Familienkreis</p> 	
<p>(Oster-) Montag 06. April</p>	<p>Die Mitglieder des Familienkreises treffen sich am Ostermontag zum Emmausgang bei Fam Hofmeier. Anmeldung unbedingt erforderlich!</p>

	<p style="text-align: center;">Zitat von Adolph Kolping</p> <p style="text-align: center;">„Ohne Freude, ohne Erheiterung kann das Menschenherz nicht sein, am wenigsten in der Jugend.“</p>
---	--

<h2>Termine der Kolpingjugend</h2>		
Freitag, 03. April 13 Uhr	Gruppenstunde. weitere Informationen in der WhatsApp Gruppe	
Christi Himmelfahrt Donnerstag, 14. Mai 17 Uhr	<p>Unter dem Motto „GOTTLINE“ lädt die traditionelle Jugendwallfahrt an Christi Himmelfahrt Jung und Alt auf den Maria-Hilf-Berg Vilsbiburg ein, gemeinsam unterwegs zu sein, Glauben zu feiern und neue Impulse zu erleben.</p> <p>Beginn ist um 17 Uhr mit einem schwungvollen und erlebnisreichen Jugendgottesdienst mit Pfarrer Prof. Dr. Bernd Hillebrand und der Musikgruppe "MehrStimmig".</p> <p>Anschließend steigt das Fest auf dem Vorplatz der Bergkirche mit Essen, Trinken, Live-Musik mit Rob.Streetmusic, Aktionsständen u.v.m. Das Organisationsteam verspricht einen besonderen Abend voller Begegnung, Gemeinschaft und Freude.</p> <p>Gegen 22 Uhr erwartet die Besucher als Highlight eine Lasershow mit musikalischen und spirituellen Impulsen!</p> <p>Wir nehmen mit unserem Banner teil!</p>	
Fronleichnam Donnerstag, 04. Juni ab 15 Uhr	Grillfest, ab 15 Uhr in Rombach bei Fam. Hofmeier weitere Informationen in der WhatsApp Gruppe	
Freitag, 05. Juni 19 Uhr	Gruppenstunde weitere Informationen in der WhatsApp Gruppe	

<h2>Termine zum Vormerken</h2>	
01. Juli	Volksfest, Tag der Vereine
17. Juli	Vortrag
02. August	Radwallfahrt nach Altötting
22. August	OpenAir-Kino (Ausweichtermin 29.08.)
18. September	Kegeln
26./27. Sept.	Vereinsausflug

Vereinsausflug 2026:



Unser **Vereinsausflug** führt uns dieses

Jahr vom **26.09.** bis **27.09.2026**

nach **Würzburg**,

in die barocke Stadt Unterfrankens.

Auf dem Programm stehen u.a. ein geführter **Altstadtrundgang** (ggf. mit Weinverkostung), die Einkehr im Gasthaus "Alte Mainmühle", dem bekanntesten Gasthaus Würzburgs, die **Besichtigung der Festung Marienberg** und eventuell eine **abendliche Schiffsrundfahrt** auf dem Main.

Der Rückweg führt uns über **Veitshöchheim**. In der



Hochburg der Fränkischen Fastnacht besichtigen wir den

berühmten **Rokokogarten**, einer der schönsten Rokokogärten Europas mit dem inmitten der Gartenanlage gelegenen prunkvollen **Schloss Veitshöchheim**.



Untergebracht sind wir im 4* Hotel Schloss Steinburg in Würzburg, von dort aus wir mit einer Bella Vista auf die Weinberge und ganz Würzburg belohnt werden.

Abfahrt ist am 26.09. um ca. 6.30 Uhr mit dem Bus am Volksfestparkplatz Vilsbiburg geplant, Rückkehr in Vilsbiburg am 27.09. um ca. 20 Uhr.

Die **Fahrtkosten** belaufen sich pro Person auf ca. 230 € (inkl. 1 Übernachtung mit Frühstück, Stadtführung und ggf. Schifffahrt).

In Würzburg sind die Hotels zu dieser Zeit schon stark ausgebucht, sodass wir die Zimmer bereits buchen mussten und sie sind nur bis max. 60 Tage vorher kostenlos stornierbar. Deshalb möchten wir Euch bitten, Euch dann frühzeitig anzumelden.

Weitere Details erhaltet Ihr rechtzeitig per E-Mail.

Wir freuen uns auf Eure Anmeldungen und ein schönes Wochenende miteinander!

Rückblick



Wintergrillen

Auch heuer wurde wieder im Biergarten des G'sellnhauses unser traditionelles Wintergrillen veranstaltet. Bei passenden Temperaturen und leicht überzuckertem Platz, ließen sich die Besucher die warmen Getränke, Würstchen und die Gulaschsuppe schmecken.

Fasching/ Kinderfasching

An zwei Samstagen wurde im G'sellnhaus Fasching gefeiert.

Der Fasching hat bei der Kolpingsfamilie eine lange Tradition. Den Auftakt machten dieses Jahr die kleinen Faschingsbegeisterten. Das Team der Kolpingjugend mit Milena, Verena und DJ Simon sorgte mit Musik und Spielen für einen kurzweiligen Nachmittag für Kinder.



Besonderes Highlight war der Auftritt der Narrhalla Bambinis, Kids und Teens, der alle Besucher begeisterte.



Am Samstag darauf waren dann die Erwachsenen zum **Kolpingball** geladen. Mit Musik von Alleinunterhalter Hans Ecker fand unser traditioneller Kolpingball statt. Höhepunkt des Abends war wie immer die Auftritte der Narrhalla Vilsbiburg, welche mit dem gesamten Hofstaat und dem Prinzenpaar zu Kolping kamen und das Publikum begeisterten, um dann zusammen mit den Ballgästen noch bis weit nach Mitternacht das Kolpinghaus zu füllen.



Kreuzweg.



Leider mit einer sehr geringen Beteiligung unserer Mitglieder beteten wir den Kreuzweg in der Pfarrkirche.



Familienkreis stimmt sich auf Ostern ein!



Zwei Wochen vor dem Osterfest trafen sich Mamas und Kinder des Kolping - Familienkreises zum mittlerweile traditionellen gemeinsamen Osterkerzen verzieren.

Dabei standen der Gemeinschaftsgedanke und die Vorbereitung auf Ostern im Vordergrund. Alle waren sehr kreativ und

hatten viel Freude. Beliebte Motive waren das Osterfeuer oder der auferstandene Jesus.

Es entstanden viele schöne individuelle Kerzen, die am Ostersonntag geweiht und entzündet werden.



Das Erste,

das der Mensch im Leben vorfindet,

das Letzte

wonach er die Hand ausstreckt,

das Kostbarste,

was der Mensch im Leben besitzt,

ist die Familie.

Adolph Kolping

Wir trauern!



Wir trauern um Marianne Dürmeyer

Voller Trauer haben wir vom Tod unserer Kolpingschwester und ehemaligen stellvertretenden Diözesan- und Landesvorsitzenden Marianne Dürmeyer erfahren. Sie war über viele Jahre hinweg eine tragende Säule im Kolpingwerk und mit dem Ehrenzeichen des Diözesanverbandes Regensburg ausgezeichnet.

Marianne ist nach schwerer Erkrankung in der Nacht vom 09. auf den 10. Februar im Krankenhaus verstorben.

Den Angehörigen gilt unser tiefstes Mitgefühl. Wir teilen ihren Schmerz und werden Marianne stets in liebevoller Erinnerung behalten.



Wir gratulieren zum Geburtstag:

06.04. Jakupi Rosemarie

70 Jahre



Wir hoffen, interessante Termine anzubieten und wünschen euch bei unseren Veranstaltungen viel Spaß!

Treu Kolping!

Eure Vorstandschaft

Homepage: Schaut wegen aktueller Meldungen und Termine auf www.kolping-vilsbiburg.de!

Bei Fragen sendet auch eine Mail an info@kolping-vilsbiburg.de

Veranstaltungen 2026

Jahresmotto:
Miteinander mehr
erleben

Jugendtermine (GS = Gruppenstunde)
Kolpingtermine

Kolping
Kolpingsfamilie Vilsbiburg e.V.
Pfarrbrückenweg 1, 84137 Vilsbiburg

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
1 Mi	Tag der Vereine	1 Sa		1 Di		1 Do		1 So	Allerheiligen	1 Di	
2 Do		2 So	Radwallfahrt AÖ	2 Mi		2 Fr	Gruppenstunde KJ	2 Mo		2 Mi	
3 Fr	Gruppenstunde KJ	3 Mo		3 Do		3 Sa	Tag der Dr. Elnkeit	3 Di		3 Do	GWS
4 Sa		4 Di		4 Fr	Gruppenstunde KJ	4 So		4 Mi		4 Fr	Mikolbauaktion GWS
5 So		5 Mi		5 Sa		5 Mo		5 Do		5 Sa	Mikolbauaktion GWS
6 Mo		6 Do		6 So		6 Di		6 Fr	GrStKJ (Ganze Einkaufszucht)	6 So	Mikolbauaktion
7 Di		7 Fr	Gruppenstunde KJ	7 Mo		7 Mi		7 Sa		7 Mo	
8 Mi		8 Sa		8 Di		8 Do		8 So		8 Di	
9 Do		9 So		9 Mi		9 Fr	Oktoberrosenkrans	9 Mo		9 Mi	
10 Fr		10 Mo		10 Do		10 Sa		10 Di		10 Do	GWS
11 Sa	Rock am Turm	11 Di		11 Fr		11 So	Basistkegeln????	11 Mi		11 Fr	GWS
12 So		12 Mi		12 Sa		12 Mo		12 Do		12 Sa	GWS
13 Mo		13 Do		13 Di		13 Di		13 Fr		13 So	
14 Di		14 Fr		14 Mo		14 Mi		14 Sa	"Krimidiner" (Motokodin)	14 Mo	
15 Mi		15 Sa	Maris Himmelfahrt	15 Di		15 Do		15 So		15 Di	
16 Do		16 So		16 Mi		16 Fr		16 Mo		16 Mi	
17 Fr	Vortrag	17 Mo		17 Do		17 Fr		17 Di		17 Do	GWS
18 Sa		18 Di		18 Fr	Kegeln	18 So		18 Mi	Bub- und Betsag	18 Fr	vorrwth. Feter GWS
19 So		19 Mi		19 Sa		19 Mo		19 Do		19 Sa	GWS
20 Mo		20 Do		20 So		20 Di		20 Fr		20 So	
21 Di		21 Fr		21 Mo		21 Mi		21 Do		21 Mo	
22 Mi		22 Sa	OpenAir Kino	22 Di		22 Do		22 So		22 Di	
23 Do		23 So		23 Mi		23 Fr	Vortrag o. evtl. Museum	23 Mo		23 Mi	
24 Fr		24 Mo		24 Do		24 Sa		24 Di		24 Do	Heiligabend GWS
25 Sa		25 Di		25 Fr		25 So	Ende der Sommerzeit	25 Mi		25 Fr	1. Weihnachtstag
26 So		26 Mi		26 Sa	Vereinsausflug	26 Mo		26 Do	GWS	26 Sa	2. Weihnachtstag
27 Mo		27 Do		27 Fr	Vereinsausflug	27 Di		27 Fr	Kolpinggedenktag GWS	27 So	
28 Di		28 Fr		28 Mo		28 Mi		28 Do	GWS	28 Mo	
29 Mi		29 Sa	OpenAir Kino	29 Di		29 Do		29 So	1. Advent	29 Di	
30 Do		30 So		30 Mi		30 Fr		30 Mo		30 Mi	
31 Fr		31 Mo		31 Do		31 Sa	Reformationsq A/B/D	31 Mo		31 Do	Silvester